



Polizeipräsidium Mainz | Polizeiinspektion Mainz 3 |
Regerstraße 10 | 55127 Mainz

**Polizeiinspektion
Mainz 3**

Regerstraße 10
55127 Mainz
Telefon +49 6131 65-34350
Telefax +49 6131 65-34359
pimainz3@polizei.rlp.de
www.polizei.rlp.de

27.01.2025

Mein Aktenzeichen

Bitte immer angeben!

Ihr Schreiben vom

Ansprechpartner/-in / E-Mail

Lenert, F., PHK
Verkehrssicherheitsberater

Telefon / Fax

+49 6131 65-34305
+49 6131 65-34359

Anfrage zur Ortsbeiratssitzung: Unfallstatistik an den Aus- und Einfahrten Mainz-Lerchenberg

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Folgenden nehme ich Bezug auf die Anfrage zur Ortsbeiratssitzung am 23.01.2025 durch Herrn Andreas Michalewicz.

Zur Auswertung wurde das Programm GeopolisV genutzt. Es wurde der Zeitraum vom 01.01.2021 bis 31.12.2024 betrachtet. Es wurden nur Unfälle berücksichtigt, die sich im Bereich der jeweiligen Einmündung ereignet haben und im Zusammenhang mit einem Ein- oder Abbiegen gestanden haben. Dabei wurde jede Straße der Einmündung einzeln abgefragt. Die Unfallhergänge der Unfälle, die sich im Einmündungsbereich ereignet haben, wurden geprüft und darauf der Einmündung zugeordnet oder ausgeschlossen.

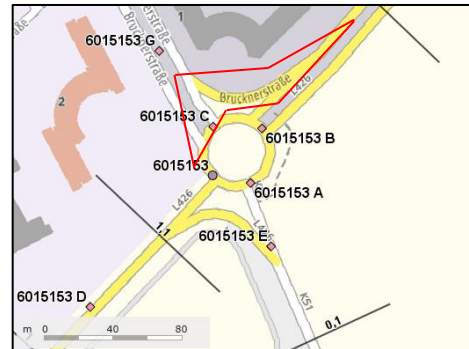
Die Daten des polizeilichen Sachbearbeitungssystems werden im eingangs genannten Programm genutzt. Hierin liegt nach Definition eine leichte Verletzung vor, wenn ein Unfallbeteiligter mindestens über Schmerzen klagt oder eine Verletzung erkennbar ist und sich der Unfallbeteiligte für weniger als 24 Stunden in einem Krankenhaus aufhält. Die Einstufung „schwer verletzt“ muss daher nicht zwangsläufig eine tatsächlich schwere Verletzung bei einem Unfallbeteiligten bedeuten.



Die Unfälle an den benannten Einmündungen sind im Folgenden mit Vorgangsnummer, den gewünschten Kennwerten und Unfallhergang aufgeführt:

a) „Ausfahrt und Einfahrt Lerchenberg-Süd auf die L426“

➔ Kreuzung (Kreisel) Brucknerstraße/L426



325044/31102022/1601 – ON02 und ON01 befahren in dieser Reihenfolge die L426 in Richtung Essenheim. Im Kreisel hält ON02, um einem Bus die Einfahrt zu ermöglichen. ON01 fährt ON02 auf.

Ursache: Abstand
Sachschaden [€]: 3500
Personenschaden: -

325011/18032023/1527 – ON01 befährt die L426 in Richtung Essenheim. Vor dem Lerchenberger Kreisel fährt ON01 auf der „Umgehungsspur“ zur Brucknerstraße. Hierbei gerät er auf Grund von Alkohol von der Fahrbahn ab.

Ursache: Alkohol
Sachschaden [€]: 25000
Personenschaden: schwer verletzt

325013/13012024/1310 – ON01 befährt die L426 in Richtung Essenheim auf der „Umgehungsspur“ zur Brucknerstraße. ON01 befährt die L426 auf der regulären Fahrspur neben ON02. ON01 wechselt die Fahrspur nach rechts und übersieht ON02.

Ursache: fehlerhaftes W. d. Fahrstreifens beim Nebeneinanderfahren
Sachschaden [€]: 700
Personenschaden: -

325021/27112024/1506 – ON01 befährt die L426 in Richtung Essenheim auf der „Umgehungsspur“ zur Brucknerstraße. ON02 befährt die L426 auf der regulären Fahrspur neben ON01. ON01 wechselt die Fahrspur nach links und übersieht ON02.

Ursache: fehlerhaftes W. d. Fahrstreifens beim Nebeneinanderfahren
Sachschaden [€]: 500
Personenschaden: -

b) „Ausfahrt und Einfahrt Lerchenberg Mitte auf die L427“

➔ Einmündung Büchnerallee/L427



325019/20122021/1220 – ON01 befährt die L427 in Richtung Ober-Olm und biegt an der Einmündung mit der Büchnerallee nach links in diese ab. Hierbei überschätzt er sich auf Grund der tief stehenden Sonne und kollidiert mit einem Verkehrsschild.

Ursache: Sichtbehinderung durch Sonne
Sachschaden [€]: 500
Personenschaden: -

325028/17012022/1931 – ON01 befährt die Büchnerallee und biegt an der Einmündung mit der L427 nach links ab. Hierbei missachtet ON01 die Vorfahrt (Zeichen 205) der auf der L427 fahrenden ON02.

Ursache: Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen
Sachschaden [€]: 1800
Personenschaden: -

325012/10112022/1003 – ON02 befährt die Büchnerallee und biegt an der Einmündung mit der L427 nach rechts ab. Der ON02 folgende ON01 nimmt dies zu spät wahr und fährt auf ON02 auf.

Ursache: Abstand
Sachschaden [€]: 3500
Personenschaden: leicht verletzt

325009/27072023/0913 – ON01 befährt die Büchnerallee und biegt an der Einmündung mit der L427 nach rechts ab. Hierbei missachtet ON01 die Vorfahrt (Zeichen 205) des auf der L427 von links kommenden ON02.

Ursache: Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen
Sachschaden [€]: 1000
Personenschaden: -

325032/20092023/1751 – ON01 (PKW) befährt die L427 in Richtung Drais. An der Einmündung mit der Büchnerallee hält ON01 an der roten LZA erst kurz hinter der Haltelinie. Dadurch wird der von der Büchnerallee nach links abbiegende Bus behindert. Als ON01 diesem Platz machen will, streift er den Bus.

Ursache: Fehler beim Rückwärtsfahren
Sachschaden [€]: 500
Personenschaden: -

325017/28032024/1328 – Bus streift Laterne beim Abbiegen von Büchnerallee auf L427

Ursache: (Seiten)Abstand
Sachschaden [€]: 4000
Personenschaden: -

321001/26092024/0107 – ON01 (PKW) befährt die L427 in Richtung Ober-Olm und biegt an der Einmündung mit der Büchnerallee nach links ab. Hierbei missachtet er den Vorrang des entgegenkommenden ON02 (Motorrad).

Ursache: Fehler beim Abbiegen nach links
Sachschaden [€]: 3000
Personenschaden: schwer verletzt

325026/03122024/1713 – ON02 (PKW) steht in der Büchnerallee an der Einmündung auf die L427 nach rechts einzubiegen; ON01 (Bus) fährt links daneben, biegt nach links ab und streift dabei den wartenden ON02.

Ursache: (Seiten)Abstand

Sachschaden [€]: 2000

Personenschaden: -

c) „Ausfahrt und Einfahrt Lerchenberg Nino-Erne-Str. auf die L427“

➔ Einmündung Nino-Erne-Straße/L427



Keine Unfälle im Einmündungsbereich.

d) „Ausfahrt und Einfahrt Lerchenberg Nord auf die L427“

➔ Einmündung Rubensallee/L427



Keine Unfälle mi Einmündungsbereich.

Hiernach ergibt sich für den angefragten Auswertzeitraum die folgende Anzahl an Unfällen:

	2021	2022	2023	2024	Σ
a		1	1	2	4
b	1	2	2	3	8
c					
d					
Σ	1	3	3	5	12

Jedes Jahr erfolgt durch den Landesbetrieb Mobilität eine Prüfung auf Unfallhäufungsstellen im Dienstgebiet. Mindestens für den angefragten Zeitraum bestand keine Unfallhäufungsstelle im Bereich Lerchenberg.

Auch nach der Betrachtung der Unfallzahlen sowie Unfallarten an den Einmündungen a – d im Rahmen der Beantwortung der Anfrage besteht im angegebenen Zeitraum keine ungewöhnliche Unfallhäufung oder besondere Schwere von Unfallfolgen.

Demnach besteht – bei Vornahme einer Rechtsgüterabwägung – an keiner der Einmündung die Notwendigkeit für weitere oder eine Abänderung der vorhandenen Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit.

Mit freundlichen Grüßen
Florian Lenert